

Wissenschaftsdienstage

EFFEKTE digital

an einem Dienstag im Monat |
jeweils 19:30 Uhr | Digital

Wissenschaft ist schwer verständlich? Das versteht man sowieso nicht? Nur, wenn es nicht gut erklärt ist. Der EFFEKTE-Wissenschaftsdienstag ändert das! Von Februar bis Juni – fünf Mal – digital. Dann geht es jeweils einen Abend lang – unterhaltsam und verständlich – um spannende wissenschaftliche Themen, die uns alle betreffen. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler reden über das, was sie jeden Tag tun und kommen mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch – unabhängig von deren Vorwissen. Mitdiskutieren ist ausdrücklich erwünscht. Der Wissenschaftsdienstag 2020/21 steht ganz im Zeichen der zentralen Zukunftsthemen „Klima, Umwelt, Nachhaltigkeit“. Die Karlsruher Wissenschaftseinrichtungen stellen sich schon seit vielen Jahren den entscheidenden Fragen in diesen Bereichen und liefern Antworten.

Der EFFEKTE-Wissenschaftsdienstag bereitet auf das kommende Wissenschaftsfestival EFFEKTE vor, welches alle zwei Jahre in Karlsruhe stattfindet.

Dann verwandelt sich Karlsruhe in ein riesiges Mitmach- und Experimentierlabor.

Moderiert wird die Veranstaltungsreihe der Wissenschaftsdienstage von der Journalistin Hanna Sophie Lücke (M.A.).

Die Ausstrahlung erfolgt jeweils um 19:30 Uhr auf:
www.effekte-karlsruhe.de

Kontakt

Stadt Karlsruhe
Wissenschaftsbüro
Zähringer Straße 65 a, 76124 Karlsruhe
Telefon: +49 721 133-7380
www.karlsruhe.de/wissenschaftsbuero

Veranstaltet durch



Mit freundlicher Unterstützung



© Stadt Karlsruhe | Layout: Streeck | Titelbild: BOCK auf Karlsruhe |
Druck: Rathausdruckerei, Recyclingpapier | Stand: Januar 2021

Stadt Karlsruhe
Wissenschaftsbüro

www.effekte-karlsruhe.de

WISSENSCHAFTSREIHE KARLSRUHE EFFEKTE

Februar bis Juni 2021
Digital auf
www.effekte-karlsruhe.de



2. Halbjahr

Klima
Umwelt
Nachhaltigkeit

Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2020|21

BIOÖKONOMIE





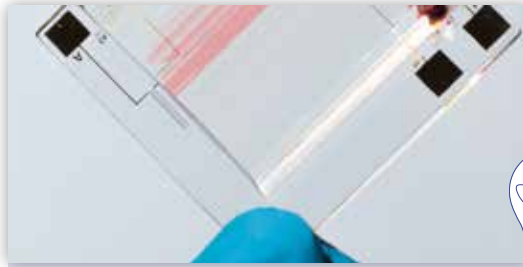
© ZAK



Digital

EFFEKTE im Februar:
Heiter bis wolkig: Die Erderwärmung und die Wolken
23. Februar 2021 | 19:30 Uhr | www.effekte-karlsruhe.de

Der Klimawandel ist mittlerweile ausgiebig erforscht. Und auch, welchen Anteil der Mensch daran hat, wurde wissenschaftlich umfassend untersucht. Aber was ist mit den Wolken am Himmel? Welche Rolle spielen die eigentlich bei der Erderwärmung? Sind Wolken ein Verstärker dieser Erwärmung oder nicht? Wie beeinflussen sie diesen Prozess? In Kooperation mit dem ZAK | Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und Studium Generale des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) zeigt Prof. Dr. Corinna Hoese vom KIT-Zentrum Klima und Umwelt, wie man mit klugen mathematischen Modellen und daraus abgeleiteten Simulationen solche Prozesse verstehen lernen kann. Und Prof. Dr. Jan Cermak, ebenfalls vom KIT-Zentrum Klima und Umwelt, nimmt die Zuhörenden mit auf eine Reise zu den Satelliten im Weltall, die die Wolken beobachten.



© HSKA



Digital

EFFEKTE im April:
Wie wir alle von neuen Materialien profitieren
20. April 2021 | 19:30 Uhr | www.effekte-karlsruhe.de

Dieser Abend ist nachhaltigen Stoffen und neuen Arbeitsmethoden gewidmet. Vorgestellt wird der industriell kompostierbare DAS FEST-Becher, dessen biologischer Abbau aber 55 Grad Hitze benötigt. Umweltingenieur Torsten Müller vom Fraunhofer Institut für Chemische Technologie zeigt, was man mit dem Kunststoffbecher auf Milchsäure-Basis noch viel Besseres anfangen und wofür man ihn einsetzen kann. Prof. Dr.-Ing. Christian Karnutsch von der Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft stellt eine neue Methode vor, mit der Flüssigkeiten und Gase berührungs- und zerstörungsfrei gemessen werden können – zum Nutzen für viele Branchen, etwa in der Medizin zur schnellen Blutanalyse direkt im Krankenwagen aber auch beispielsweise zur Produktüberwachung in der chemischen Industrie.



© KIT



Digital

EFFEKTE im Juni:
Von Digitalbauern, Mischwäldern und Nachhaltigkeit
15. Juni 2021 | 19:30 Uhr | www.effekte-karlsruhe.de

Die Digitalisierung verändert die Landwirtschaft dramatisch. Kirsten Gaber vom Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS) des KIT untersucht die Folgen von Drohnen-, GPS- und Satelliteneinsatz und hat Obstbauern am Bodensee dazu befragt. Wie ein klimaresistenter Wald im Schwarzwald am besten aussieht und wie Menschen vor Ort das bewerten, zeigt der Vortrag von Julia Almeida (ITAS, KIT). Und auch den Stadtbäumen macht der Klimastress zu schaffen, wie Annika Fricke, Julia Almeida (ITAS, KIT) und Mario Köhler vom Gartenbauamt der Stadt Karlsruhe erläutern. Die Frage der Nachhaltigkeit betrifft alle unsere Lebensbereiche. In Reallaboren kann nachhaltiges Leben erforscht werden. Felix Wagner vom ITAS des KIT gibt Einblicke in solche Labore.



© PHKA



Digital

EFFEKTE im März:
Digitale Lehre im Fokus
23. März 2021 | 19:30 Uhr | www.effekte-karlsruhe.de

Mit der Pandemie war auch sie plötzlich da: die digitale Lehre. Doch war das wirklich so? Prof. Dr. Klaus Peter Rippe, Philosoph und Rektor der Pädagogischen Hochschule (PH), spricht über die Science-Fiction-Visionen aus den 1950er und 1960er Jahren, die ersten digitalen Revolutionsversuche Ende des vergangenen Jahrhunderts und deren Scheitern. Er fordert mit Blick auf die digitalen Entwicklungen eine technologienahe Technikfolgenabschätzung. PH-Juniorprofessorin Olga Kunina-Habenicht hat Lehrende und Studierende ganz aktuell befragt, wie sie das erste Digitalsemester erlebt haben und stellt die Ergebnisse dieser Umfrage vor. Der viel diskutierte Digital-Unterricht in den Schulen sowie dessen Potenziale und Herausforderungen werden von PH-Juniorprofessor Samuel Merk unter die Lupe genommen.



© KIT



Digital

EFFEKTE im Mai:
Energiesystem der Zukunft
18. Mai 2021 | 19:30 22 Uhr | www.effekte-karlsruhe.de

Für den Klimawandel braucht es leistungsstarke Batterien als Speicher, um saubere Energieträger zwischenspeichern zu können. Prof. Dr. Maximilian Fichtner vom Karlsruher Institut für Technologie und Helmholtz-Institut Ulm zeigt, wie an nachhaltigen Batterien und deren Recycling geforscht wird. Herr Dr. Max Peters vom Kompetenzzentrum Wärme der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg nimmt die Zuhörenden mit auf eine spannende Reise durch den „Energiewende-Dschungel“. Klar ist: Ein Energiesystem, das zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien besteht, ist absolut möglich – aber es gibt eben viele Wege dahin. Ihre Forschungen zu regenerativen Kraftstoffen stellen Forschende des Instituts für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS) des KIT vor – als Beitrag zur CO₂-neutralen Mobilität.

Stadt Karlsruhe
Wissenschaftsbüro



Kostenloses WLAN in Karlsruhe



Sicher surfen mit KA-sWLAN!

© Stadt Karlsruhe | Layout! Street Bild: Daniel Schoonen

Alle Informationen und Hotspots unter: www.ka-wlan.de

